



ADFC Radreiseanalyse 2023: Zahlen und Fakten zum Radtourismus in Deutschland

**1. Deutsch-Polnische Radtourismustage 2024,
Szczecin, 16.02.2024**

ADFC & Fahrradtourismus

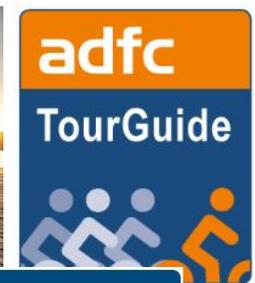
Interessensvertretung



Fachliche Arbeit



Produkte & Service



Allgemeine Entwicklungen



4,6 Mio. Menschen haben eine Radreise in 2022 unternommen

Radtourismus wächst weiter und ist krisenfest

Anteil weiblicher Radreisenden steigt

Radreisende
machen wieder
mehr Strecke

Anteil
Streckenradler
ist
gestiegen

Reisedauer:
Ø 7,4
Übernachtung

Streckenradler
-Innen buchen
häufiger
spontan



Streckentour

Radreisende fahren eine Radroute
mit wechselnden Unterkünften.

2022

vs



Sterntour

Radreisende erkunden eine Region
von einer festen Unterkunft aus.



Anteil Radreisende

71,5 %
(67 %)*

Ø 7,6
Nächte

Ø 71
km/Tag

Ø 9,4
Etappen

52%
spontan während der Reise

Übernachtung

Kilometer pro Tag

Etappen/Radtage

Unterkunft
buchen

Ø 6,8
Nächte

Ø 52
km/Tag

Ø 6,3
Radtage

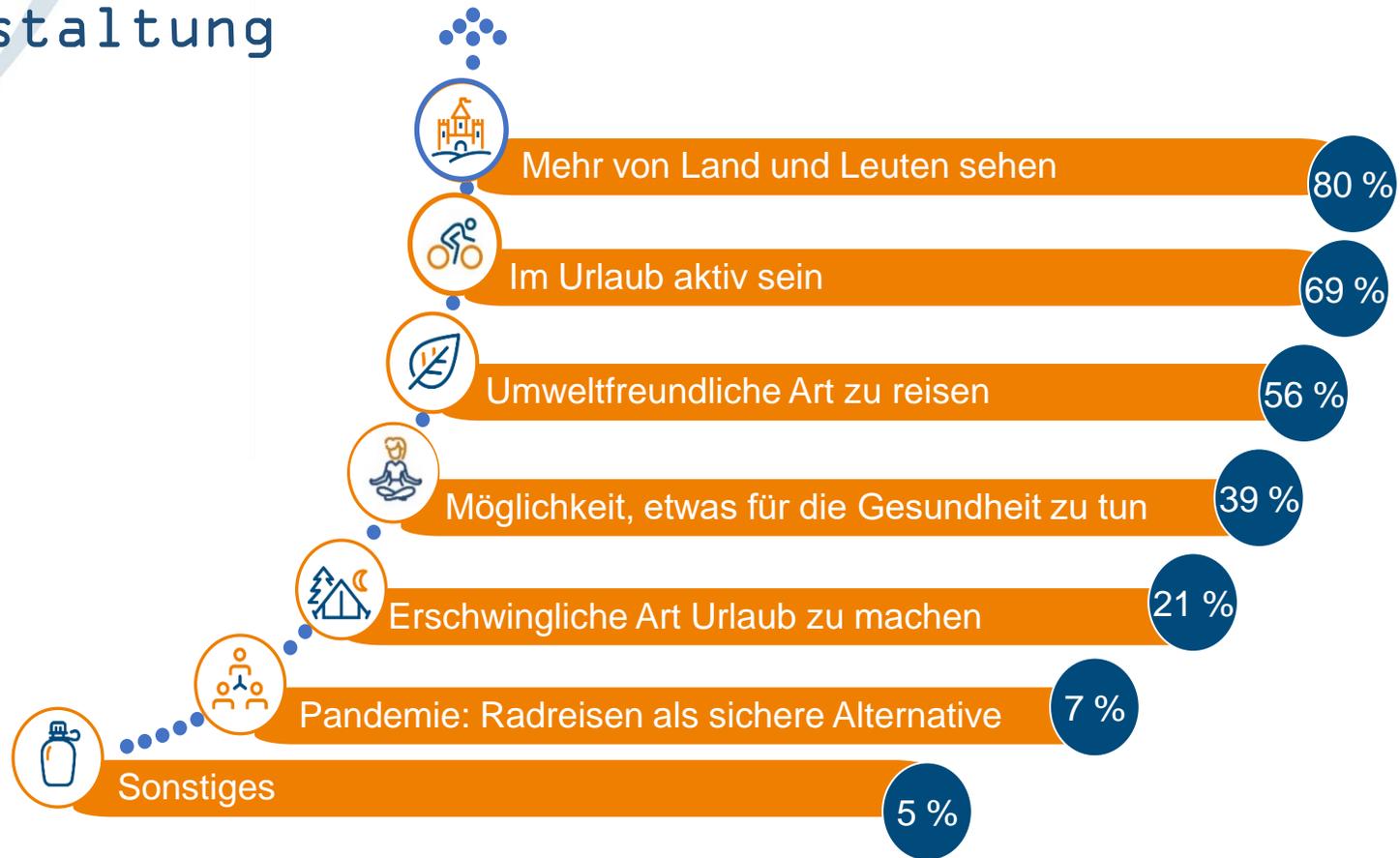
10%
spontan während der Reise

28,5 %
(34 %)*

*Zahl in Klammern: Vergleichswert 2021

Beweggründe für eine Radreise

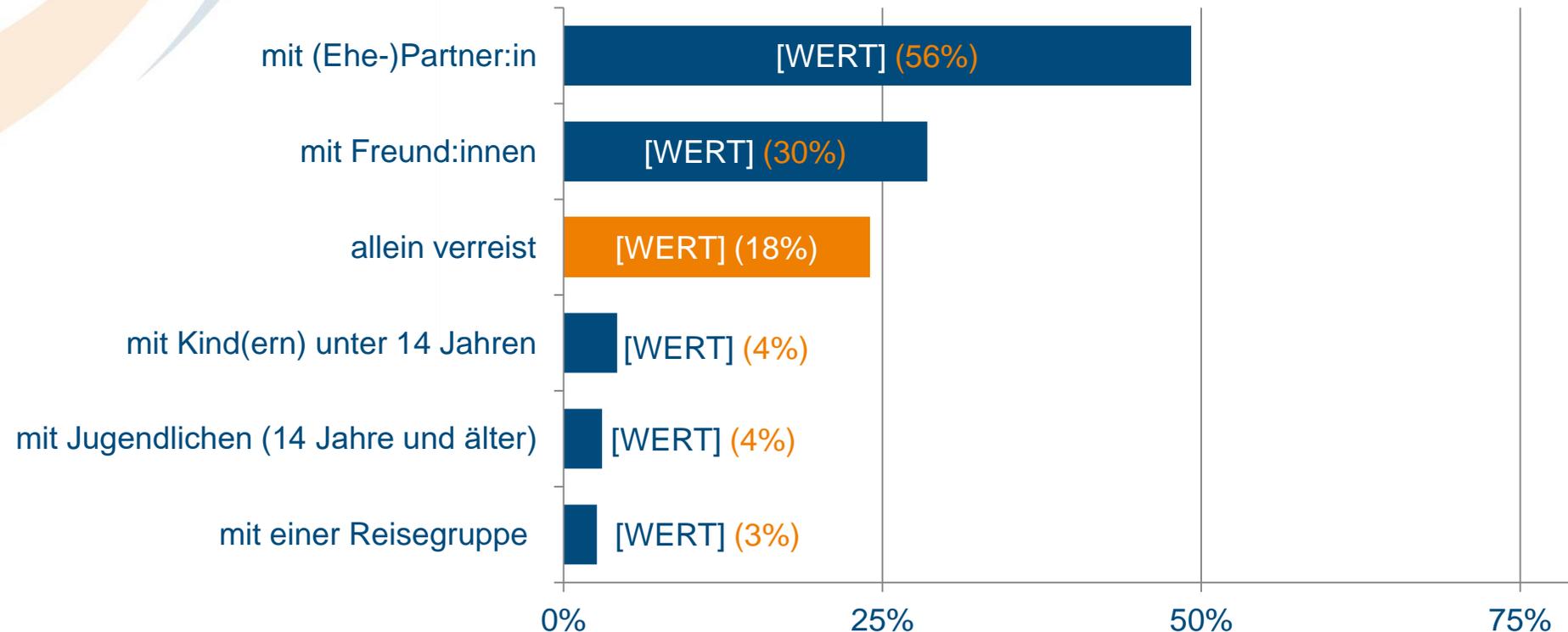
Erschwingliche, umweltfreundliche und flexible
Urlaubsgestaltung



Mehr Radreisende wagen sich allein auf Tour

Mit wem haben Sie diese Reise unternommen?

(nur Radreisende; n=1.770)



Zahlen in Klammern: Vergleichswert 2021

Weitere Ergebnisse ADFC- RadReiseAnalyse 2023



Informations-
beschaffung



In Vorbereitung
Internet (84%),
Apps (48%),
Empfehlungen von Freunden
(40%)

Während Radreise
Wegweisung (68%),
Apps (68%),
mobiles Internet (60%)



STRAVA

Weitere Ergebnisse ADFC- RadReiseAnalyse 2023

An- und Abreise

PKW: 60% (- 7 %)
Bahn: 29 % (+ 5%)
ÖPNV: 8,5 % (-0,5 %)

Zufriedenheit
bei An-/Abreise
mit ÖV

75 %
(+ 25%)
Bahnhöfe nicht
fahrradfreundlich: 50 % (+4 %)
Unkomfortable Stellplätze im



Radreisende wollen umweltfreundlich an- und abreisen.

Zur Steigerung der umweltfreundlichen Anreise mit der Bahn braucht es

- eine deutlich höhere Anzahl von Fahrradstellplätzen
- einen komfortablen Zugang zu den Fahrradabteilen
- eine erleichterte Abstellmöglichkeit der Fahrräder in den Zügen
- eine fahrradfreundliche und barrierefreie Gestaltung der Bahnhöfe

Weitere Ergebnisse ADFC- RadReiseAnalyse 2023

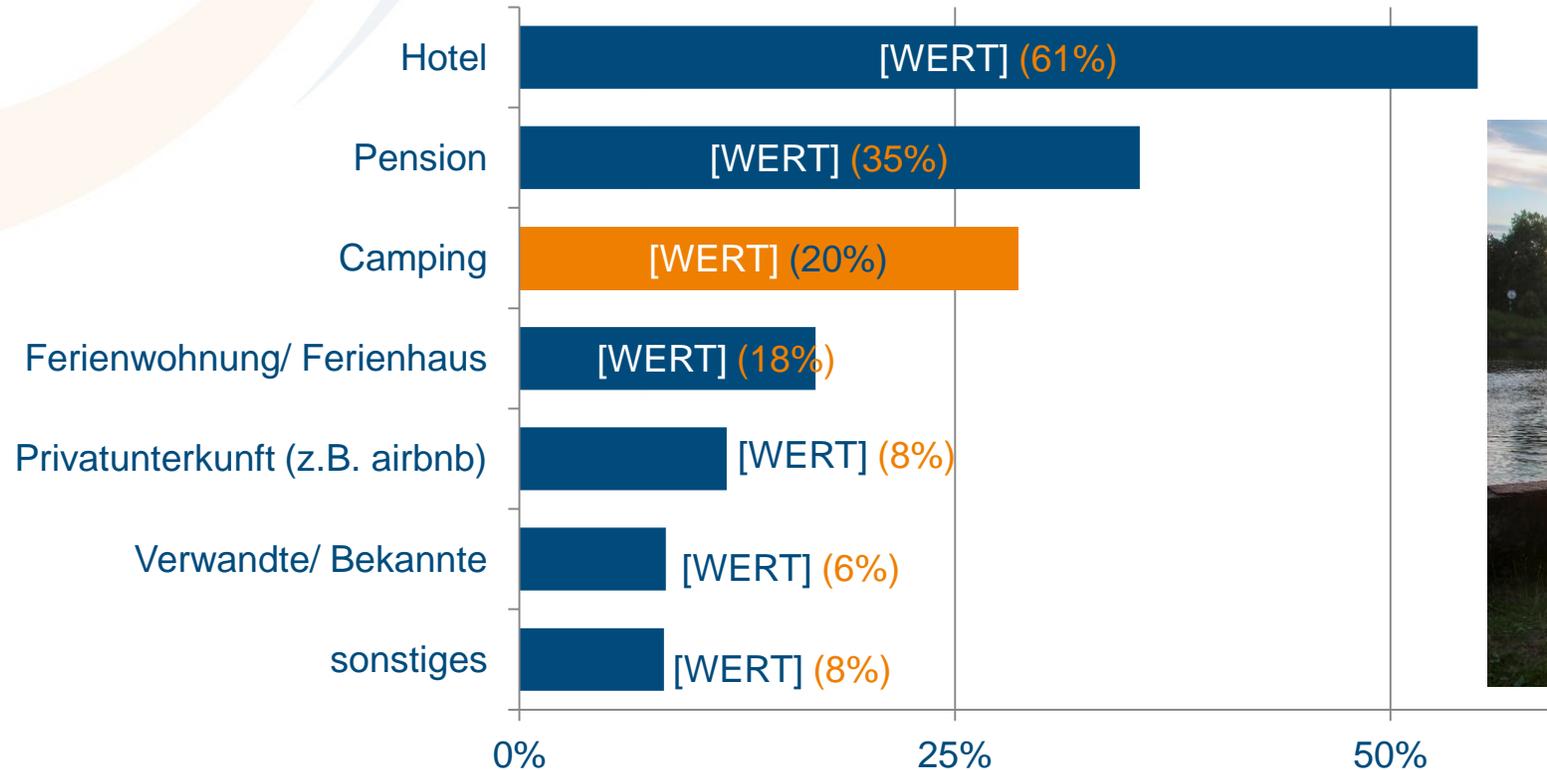
Fahrradtypen

Trekking-Rad: 53%
Stadt/Cityrad: 14 %
Mountainbike: 12 %
Gravelbike: 10%
(+5%)



Camping gewinnt an Bedeutung bei Radreisenden

Knapp 30% der Radreisenden übernachten auf Campingplätzen



Zahlen in Klammern:
Vergleichswert 2021



Weitere Ergebnisse ADFC- RadReiseAnalyse 2023

38 % der Radreisenden nutzen Elektrofahrräder



©ADFC/april agentur

Beliebteste Radfernwege 2022

Beliebteste Radfernwege 2022 in Deutschland

6,5 %	1. Weser-Radweg	adfc	±0
6,0 %	2. Elberadweg		±0
4,3 %	3. Ostseeküstenradweg (Deutschland)		+1
4,0 %	4. Donauradweg	adfc	-1
3,3 %	5. MainRadweg		±0
3,2 %	6. RuhrtalRadweg	adfc	-3
3,2 %	7. Mosel-Radweg (Deutschland)		+1
3,1 %	8. Rheinradweg (Deutschland)		+2
3,0 %	9. Bodensee-Königssee Radweg		±0
2,9 %	10. Bodensee-Radweg (Deutschland)	adfc	-4



©ADFC/april agentur

(x) = Veränderung zum Vorjahr

Weser-Radweg © TMN, DZT/Jens Wegener

Meist befahrene Radregionen 2022



(x) = Veränderung zum Vorjahr

Bodensee © Schwarzwald Tourismus

Beliebteste Bundesländer 2022



(x) = Veränderung zum Vorjahr

Meist befahrene Länder 2022 im Ausland



(x) = Veränderung zum Vorjahr

Radtourismus in Brandenburg

- ✓ 11.600 km ausgebaute Strecke, 29 Radfernwege, über 30 regionale Routen
- ✓ Ausgabeverhalten: 65-60 € pro Tag / ÜN
- ✓ Gesamtumsatz Radtourismus in BB: ca. 850 Mio. Euro (2011)
- ✓ Jeder 5. Brandenburg-Urlauber nutzt das Fahrrad (2017)
- ✓ Top 3 Quellmärkte: Berlin, Sachsen, Niedersachsen (2019)
- ✓ Knotenpunktwegweisung in Brandenburg größtenteils etabliert (2023)
- ✓ 470 fahrradfreundliche Bett+Bike Betriebe (2023)

Dziękuję za
uwagę !

Tino Freißler
Tourismusreferent &
Bett+Bike Regionalmanagement Brandenburg
/ Berlin



ADFC Brandenburg e.V.
tino.freissler@brandenburg.adfc.de
0331 / 280 50 32